

# Merkverse

1. „Nun erfahre ich in Wahrheit, dass Gott die Person nicht ansieht; sondern in jedem Volk, wer Ihn fürchtet und recht tut, der ist Ihm angenehm.“  
(Apostelgeschichte 10,34.35)
2. „Und ich hörte die Stimme des Herrn, wie Er sprach: Wen soll ich senden? Wer will unser Bote sein? Ich aber sprach: Hier bin ich, sende mich!“  
(Jesaja 6,8)
3. „Durch die Liebe diene einer dem andern.“ (Galater 5,13)
4. „Ein jeder sehe nicht auf das Seine, sondern auch auf das, was dem andern dient.“ (Philipper 2,4)
5. „Um seines großen Namens willen ... hat [es] dem Herrn gefallen, euch zu seinem großen Volk zu machen.“  
(1. Samuel 12,22)
6. „Es ist dem Herrn nicht schwer, durch viel oder wenig zu helfen.“  
(1. Samuel 14,6)
7. „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue.“ (Psalm 23,1.2a)
8. „Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.“  
(Psalm 23,6)
9. „[Der] Herr [ist] mein Fels, meine Burg, mein Erretter.“ (Psalm 18,3)
10. „Jesus spricht ...: Ich bin die Auferstehung und das Leben.“ (Johannes 11,25)
11. „Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was Er dir Gutes getan hat; der dir alle deine Sünde vergibt und heilet alle deine Gebrechen.“  
(Psalm 103,2.3)
12. „Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!“  
(Philipper 4,4)
13. „Hosianna! Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn.“ (Johannes 12,13)